



W2H Architekten AG

Haslerstrasse 30 | 3008 Bern

031 370 40 40 | www.w2h.ch

## Umbau Wohnhaus Kirchbühlweg in Bern | 2016

Das 3-Parteienhaus am Kirchbühlweg liegt im Mattenhofquartier und grenzt an den öffentlich zugänglichen geschützten Park «Vejelihubel». Familienzuwachs erhöht den Raumbedarf der Bauherrschaft, das Baurecht lässt eine Erweiterung aber nicht zu. Also werden die Wohnungen umorganisiert und die Flächen umverteilt.

Die Wohnung im Erdgeschoss erweitert sich um zwei zusätzliche Zimmer, eine Ankleide und einen Nassraum ins Obergeschoss. Aus der alten Küche im Erdgeschoss entsteht ein weiteres Zimmer, die alte Veranda ist dank einem Ersatz der Verglasung als Büroraum nutzbar. Die neue Küche liegt im ehemaligen Elternschlafzimmer in der Südostecke des Hauses. Die neue Treppe als interne Verbindung ins Obergeschoss überrascht durch ihren Standort bei der Küche. Die Küche ist konsequent als Insel im Raum gestaltet, Schränke und Geräte sind unterhalb der Treppe integriert. Der absenkbare Dampfzug gewährt den freien Blick von der Küche zum Wohnen und Essen. Durch die Dynamik des Familienalltags entsteht im Bereich der Treppe und der Küche der lebendigste Teil der Woh-

nung. Das Leben und die architektonische Gestaltung dieses Bereichs prägen den Charakter der neuen Familienwohnung.

Im Obergeschoss entsteht auf der Restfläche eine 2-Zimmer-Mietwohnung mit einer offen gestalteten Küche. Diese Wohnung profitiert zusätzlich von einer neuen Terrasse über der Veranda. Die Dachgeschosswohnung wird aus Rücksicht auf die langjährige Mieterin vorerst nicht umgebaut.

Die weiteren baulichen Massnahmen umfassen eine komplette Sanierung aller Oberflächen im Erd- und Obergeschoss. Durch die Veränderungen im Wohnungsmix sind statische Massnahmen nötig. Der Abbruch der tragenden Wand im Erdgeschoss zur Öffnung des Wohn-, Ess- und Kochbereichs erfordert den Einbau eines Stahlunterzugs.

Die Kellerräume bleiben grundsätzlich unverändert. Eine Luft-Wasserwärmepumpe ersetzt die bestehende Elektroheizung. Holz-Metallfenster verbessern die Energiebilanz der Gebäudehülle, welche zu einem späteren Zeitpunkt zusammen mit der Sanierung der Dachgeschosswohnung gesamthaft energetisch verbessert wird.

Eckdaten:  
- Ausführung: 2016  
- Bauherrschaft: privat

